AGIEREN STATT REAGIEREN

Ein *ganzheitliches* Präventionskonzept für ein Problem minimiertes Mensch-Hund-Leben!?



Weichenstellung oder RE-aktive Schiene - wer steuert die Mensch-Hund-Beziehung?

In unserer Gesellschaft stoßen wir mit Hunden zunehmend an Grenzen. Im gleichen Maße, wie Technisierung ansteigt, scheinen sich Toleranz, aber auch Intuition zu verlieren. Der Lebensraum für Mensch-Tier-Beziehungen schnürt sich zu; das Konfliktpotential steigt unaufhörlich. Der Druck, dass Mensch-Hund-Beziehungen "funktionieren" müssen, wird immer größer. Auch ohne Kristallkugel ist vorhersehbar: beim Leben mit Hund

können Probleme und Störungen auftreten.

Das bleibt für uns Hundehalter oft nicht ohne Folgen und kann im Kern Einfluss auf unser Lebensgefühl nehmen. Doch, wenn der Mensch das Wetter vorher sagen kann, kann er dann nicht auch zuverlässig in die Zukunft einer Mensch-Hund-Beziehung schauen? Kann es gar ein Präventionskonzept für ein harmonisches Leben mit Hund geben?

Es wird Zeit, dass wir Hundehalter uns selbst überdenken. Danach sollten wir uns den Extrakt des gesammelten Wissens - immerhin geht es um die älteste Freundschaft der Menschheit - bewusster machen und in den entscheidenden Punkten handeln, bevor die Probleme erdrückend sind.

Dieser spannende Vortrag richtet sich intensiv an jeden Hundehalter, aber auch an Hundetrainer. Dabei beleuchtet der Referent mit einem interdisziplinären Ansatz die realen Bedingungen der Hundehaltung und die daraus in der Praxis erwachsenden Konsequenzen. Vielfältig und konkret wird dem Hundefreund dabei bewusst gemacht, wo er bislang wertvolles Potential in der Beziehung zu seinem Hund verschenkt hat. Die gedankliche Auseinandersetzung kann emotional werden, aber sie lohnt sich. Denn am Ende wird der Zuhörer neben vielen praktischen Hinweisen vor allem eines mitnehmen: eine noch größere Nähe zu seinem Hund.

Teilnahmegebühr: 10 Euro, Mitglieder Rurpfoten e.V. 5 Euro (Abendkasse)

Anmeldung per Mail: info@dogmcmeu.de oder SMS auf 0151/59207010



Der Referent



Ralf Meurer schlägt als erfahrener Mensch-Hund-Coach die Brücke zwischen Wissenschaft und Realität, wenn es darum geht, Menschen auf ihrem Weg zu einem harmonischen Dasein mit Hund erfolgreich zu begleiten. « Man bekommt den Hund, den man sich verdient » ist dabei einer seiner Leitsprüche, denn eins ist klar: Ob der Wunsch nach einem erfüllten Leben mit Hund Wirklichkeit wird, hängt auch in einer « plug and play-Gesellschaft » wesentlich vom Menschen ab. Dabei wird die unbestreitbar bewunderswerte Anpassungsfähigkeit des Hundes in einer zunehmend gestressten Welt zuweilen extrem (über-)strapaziert, was nicht nötig wäre, wenn die gewachsenen Erfahrungen aus der wohl « ältesten

Freundschaft der Menschheit » den Hundehaltern klarer und intuitiver im Bewusstsein wären. « Selbst in einem Leben, in dem Technik, Gewinnstreben und die digitale Revolution alles Natürliche zurückzudrängen scheinen, ist das Verständnis zwischen Mensch und Tier Ausdruck eines gesunden Instinktes », sagt Ralf Meurer, der mit seinen Trainings, Beratungen und Seminaren motivieren und seinen Teil dazu beitragen möchte, dass Mensch-Tier-Beziehungen auch zukünftig noch eine Chance haben.